

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

228 (21.8.1879)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 228.

Donnerstag den 21. August

1879.

## Bekanntmachung.

Nr. 10225. Die Anzeige der Todesfälle an die Beamten der freiwilligen Gerichtsbarkeit betreffend.

Die Standesbeamten erhalten durch die Post je einen Abdruck der Verordnung Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der Justiz vom 19. Juli 1879, Ges.-Bl. S. 541, zur eigenen Kenntnisaufnahme insbesondere bezüglich §. 8 und 9 und zur sofortigen Zustellung an den Leichenschauer, dessen Empfangsbefcheinigung alsbald einzusenden ist. Sollten weitere Exemplare erforderlich sein, so ist solches anzuzeigen.

Karlsruhe, den 18. August 1879.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsnotar:

C. Reutti.

3.3.

## Fahrnißversteigerung.

Die zum Nachlaß der Frau Friederike Peter Wittwe, geborene Krauß, dahier gehörigen nachverzeichneten Fahrniße werden in der Wohnung der Erblasserin, Kronenstraße 36 im 3. Stock gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Donnerstag den 21. August l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend:

Schreinwerk, worunter 1 Kanopee und 6 Sessel mit Damastbezug, 1 Kanopee und 6 Sessel mit braunem Plüschbezug, 1 ovaler Tisch, 1 Glasetage, 1 eiserner Kassetenschrank, 1 Schreibtisch, 2 Kommoden, 3 Schifftonnes, 1 Bücherschränkchen, 1 Pfeilerschränkchen, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 2 Nachttische, 1 runder Kulettisch, 1 Waschkommode, 1 Nähtischchen, 1 zweithüriger Schrank, mehrere einthürige Schränke, 1 Küchenschrank; ferner: Küchengeräthe und sonst verschiedene Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. August 1879.

F. Knab, Waisenrichter.

## Zu

der am Dienstag den 26. August d. J. stattfindenden Fahrnißversteigerung können noch Gegenstände zum Mitversteigern angemeldet werden bei Auktionator

H. Kossmann, Ludwigplatz 61.

3.1.

## Bekanntmachung.

Das 1. Badische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 wünscht 12 große Wagen Sägemehl zu kaufen und wolle Offerten auf Lieferung desselben baldigst eingereicht werden.

## Pferdeversteigerung.

2.1. Montag den 25. August d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Reitbahn des Großh. Marstalles dahier zwei hellbraune, 12jährige Wagenpferde (Stuten) und ein 15jähriges Reitpferd (Braunste) versteigert.

Karlsruhe, den 20. August 1879.

Großh. Marstall Verwaltung.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird den Trompeter Hermann Deiffe Eheleuten dahier

das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 20, einerseits neben Paulier Ignaz Wolbert, andererseits neben Geschwister Weimer gelegene zweifelhändige Wohnhaus mit Seiten- und Quergebäude und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließl. des Grund- und Bodens, taxirt zu 10,500 M.

am

Freitag den 29. August 1879,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe, den 26. Juli 1879.

Großh. Notar:

Ott.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am

Donnerstag den 21. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Piano.

Karlsruhe, den 20. August 1879.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 3 sind im Hinterhause zwei freundliche Wohnungen, auf die Garten gehend, die

\* Kaiserstraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Entwässerung und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres unten.

3.3. Kaiserstraße 54 ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim gegenwärtigen Miether zu erfragen.

\* Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Eingang von vornen, per 23. Oktober oder sofort billig zu vermieten. — Ebendasselbst ist auch ein Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 219 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Karlsstraße 11, nächst der Münze, sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen zu vermieten, bestehend in 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör; dieselben können auch zusammen abgegeben werden. Näheres im 3. Stock.

\* 2.1. Karlsstraße 33 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Kreuzstraße 22 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten:

2. Stock: 5 Zimmer, Küche mit Wasser-

leitung und Zugehör,

3. Stock: 5 Zimmer, Küche mit Wasser-

leitung und Zugehör.

Näheres Rüppurrerstr. 2 im untern Stock.

3.3. Kriegsstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof, ist die Bel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober eventuell auch früher zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.

\* Kronenstraße 46 sind auf 23. Oktober 2

Wohnungen im Hinterhaus zu vermieten.

3.1. Leopoldstraße 25 ist der 1. Stock mit 4 Zimmern und der 3. Stock mit 6 Zimmern nebst allen sonstigen, der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 62.

3.1. Leopoldstraße 25 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und sonstigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 62.

\* 3.2. Marienstraße 18 ist eine schöne Wohnung, 2 Etagen hoch, von 5-6 großen Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Nowack-Anlage 1 ist die Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Rüppurrerstraße 30 ist eine kleine Wohnung zu ebener Erde und eine dergleichen in den Mansarden an ordnungsliebende Miether ohne Kinder für 23. Oktober zu vergeben.

\* Rüppurrerstraße 34 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 18.

— Rüppurrerstraße 58 ist der 1. Stock bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller,

Mansarde, Schwarzwaschkammer und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhaus.

\* Viktoriastraße 4 ist wegen Verletzung auf 23. Oktober der 2. Stock an eine stille Familie zu vermieten, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, Keller, Kammer etc. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Viktoriastraße 8 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus, sowie mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Seitenbau im 2. Stock.

\* 3.3. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im oberen Stock.

\* Werderstraße, nahe dem Stadtpark, sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock 3 Zimmer f. 3., 2. Stock 4 Zimmer und Balkon f. 3., 3. Stock 4 Zimmer f. 3., 5. Stock 2 Zimmer f. 3. Der 3. Stock kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen Luisenstraße 19.

— Werderstraße 20 (Bel-Etage) ist wegen Verletzung eine elegante Wohnung mit allem Comfort auf 1. oder 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Ebenfalls ist der größte Theil der Einrichtung billig zu verkaufen.

3.2. Wielandstraße 8 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und im Seitenbau im 2. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 22 ist die Schwöbnerwohnung im 3. Stock mit Glasabschluß, auf die Schützenstraße gehend, mit 4 schönen, hellen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, schönem Keller etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* 3.1. Bähringerstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Bähringerstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, zu vermieten und auf das Oktoberquartal zu beziehen.

2.2. Bähringerstraße 40 ist eine Parterrewohnung mit 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

3.3. Bähringerstraße 42 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst zu erfahren.

— Zu vermieten auf 23. Oktober in freier, angenehmer Lage: eine große Wohnung, bestehend in 1 Saal mit feinem Parkett, Nebenraum, Speisezimmer, Veranda, Küche, Mansarde, Speicherkammer, 3 Kellerabteilungen, Gartenantheil, mit oder ohne Stallung für 2-3 Pferde, Dienerzimmer, Heuspeicher, Gas- und Wasserleitung. Näheres Nowack-Anlage 13.

— Zu vermieten eine sogleich beziehbare Wohnung von 6 freundlichen Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres Nowack-Anlage 13.

— Zu vermieten sogleich oder später beziehbar: eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller etc. Näheres Nowack-Anlage 13.

— Eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht und in unmittelbarer Nähe des Sallenwäldchens, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ist sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 193 im Laden.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, im westlichen Stadttheil gelegen, mit 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, ist für sofort oder später zu vermieten. Näheres täglich Vormittags bei Herrn Keller, Kaiserstraße 190.

— Zwei freundliche Wohnungen im Vorderhaus von 3 und 4 Zimmern sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.

— Im 3. Stock meines Hauses habe ich auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen, zu vermieten. Emil Schmidt, Hebelstraße 3, beim Marktplatz.

3.2. Carl-Karlstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Trockenplatz, Glasabschluß auf 23. Oktober, sowie im untern Stock ein größeres tapezirtes Zimmer mit Küche, Keller und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* 2.2. Zwei Wohnungen mit je 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör sind an kleine, ruhige Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kronenstraße 53, im 3. Stock.

\* 3.3. Zu vermieten eine schöne Parterrewohnung von drei oder auch vier Zimmern, geräumiger Küche, Keller und Mansarde etc. zum 23. Oktober: Schützenstraße 65a.

\* 3.2. Vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Garten für 320 M. sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 2.2. Ein schönes Mansardenzimmer, Küche mit Kochherdchen, Kammer, Holzammer und Keller ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sophienstraße 32, unten.

Zwei kleinere Wohnungen, mit Zugehör und mit Wasserleitung versehen, sind an kleine, ruhige Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. Holz, Waldhornstraße 19.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung mit freier Aussicht, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Westendstraße 44.

\* Sogleich zu beziehen ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde. Näheres Hirschstraße 12 im 2. Stock.

\* Zu vermieten auf 23. Oktober: eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern (2. Stock), im westlichen Stadttheil in der Nähe der Kriegsstraße gelegen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzfall, Werkstätte und Magazin ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 34 im Laden.

**Wohnungen auf Oktober.**  
\* 2.1. In meinem Neubau, Ecke der verl. Karls- und Auguststraße, habe ich im 2. Stock eine elegante Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern mit Balkon, im 3. Stock dazugehörig mit 4 Zimmern, Keller, Mansarde, Badzimmer etc. zu vermieten.

**L. Meitzer, Zimmermeister.**  
**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
2.1. In bester Lage der Stadt ist ein neu errichteter Laden nebst Wohnung, Magazin und Keller, für ein Spezereigeschäft geeignet, auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 30 im 3. Stock.

**Laden mit Wohnung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.**  
Derselbe ist in bester Geschäftslage der Kaiserstraße gelegen und mit allen Anforderungen der Neuzeit ausgestattet. Das Nähere zu erfragen im Geschäftstokal Herrenstraße 15.

**Wohnungs-Gesuch.**  
2.1. Eine Wohnung, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, womöglich im Bahnhofstadttheil, sogleich beziehbar, wird zu miethen gesucht. Angebote nebst Preisangabe beliebe man an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. K. 103 zu richten.

**Gesuch.**  
\* Es wird auf 23. Oktober ein kleiner Laden nebst Wohnung und Magazin gesucht. Zu erfahren Waldhornstraße 17 bei L. G. a. a.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 54 (Entresol) ist ein schönes, großes, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

— Auf den 1. September ist in der Marienstraße 12 im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension preiswürdig zu vermieten.

\* Kronenstraße 13, 1. Etage hoch, sind 2 hübsch möblirte Zimmer zu vermieten.

— Ritterstraße 8 sind für einen Beamten oder Offizier 2, wenn gewünscht auch 3 möblirte Zimmer im 2. Stock sogleich oder später zu vermieten.

\* 2.2. Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Spitalstraße 46.

3.3. Bähringerstraße 49 ist ein freundliches Mansardenzimmer möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 2.2. Kronenstraße 35 ist ein freundliches Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Schützenstraße 56, 2. Stock, sind 2 hübsch möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten. Auf Verlangen ganze Pension.

\* Kaiserstraße 60 sind 3 unmöblirte Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später zu vermieten; auf Verlangen kann Küche und Zugehör dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

\* Ein oder zwei freundliche, gut möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Wilhelmstraße 28, 3. Stock.

\* Akademieplatz 5, im 2. Stock, sind zwei sehr gut möblirte Zimmer, mit Aussicht auf den botanischen Garten, auf den 1. Oktober abzugeben.

\* 2.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, freundlich und gut möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

\* Kaiserstraße 124 ist ein gut möblirtes, freundliches Parterrezimmer mit zwei Kreuzstöcken, mit oder ohne Pension, auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst.

\* Ein auf die Straße gehendes, unmöblirtes Mansardenzimmer ist auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, im 2. Stock.

\* 2.1. Bismarckstraße 41, in der Nähe des Gymnasiums, ist ein möblirtes Zimmer an einen jüngeren Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Zwei unmöblirte Zimmer im 2. Stock sind auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25, 2. Stock.

\* Ein unmöblirtes, großes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Amalienstraße 43.

\* Bähringerstraße 112 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer bis 1. September zu vermieten.

\* Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen Herrn zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 6 im 2. Stock.

**Zu vermieten.**  
— Ein durch Oberlicht erleuchteter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

**Zimmer-Gesuch.**  
2.2. Auf 1. Oktober wird für einen jungen Mann, welcher das hiesige Polytechnikum besuchen will, ein gut möblirtes Zimmer mit Pension gesucht. Adressen nimmt C. W. Klages, Bismarckstr. 45, entgegen.

**Dienst-Anträge.**  
Ein tüchtiges Mädchen, welches schon in bessern Häusern gedient hat, gute Zeugnisse besitzt, mit Kindern umzugehen weiß und schön waschen, bügeln und nähen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Carl-Friedrichstraße 24 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeiten gerne übernimmt, wird von einer alleinstehenden Dame auf Michaeli gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich von Morgens 9 bis Nachmittags 3 Uhr melden: Leopoldstraße 4, eine Treppe hoch.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kaiserstraße 197 im Cigarrenladen.

**Dienst-Gesuche.**  
\* Ein anständiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen gut versteht und sich allen Hausarbeiten unterzieht

und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder als Köchin bei einer Herrschaft. Zu erfragen Waldhornstraße 55.

\* Für ein Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel ein Dienst gesucht. Auskunft wird erteilt: Friedrichsplatz 11, drei Treppen hoch.

**Gelder** auf gute Liegenschaften und erste Hypothek in kleineren und größeren Beträgen hat zu vergeben und nimmt Verlagscheine entgegen - das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8. \*6.3.

**12000 M.** werden als zweite Hypothek auf ein größeres Etablissement sofort aufzunehmen gesucht durch W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8. \*3.3.

**Dienstmädchen gesucht.**  
2.1. Zur Unterstützung der Köchin wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht. Näheres unter E. 61264a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Mädchen,** welche das Kleidermachen erlernen wollen, können in die Lehre treten: neue Waldstraße 79 im 2. Stock des Hinterhauses. Ebenfallselbst werden gut erhaltene, große Reise-Koffer zu kaufen gesucht.

**Bergebung von Maurer- und Steinhauerarbeit**  
eines zweistöckigen Wohnhauses, Eis- und Brauhaus.

Plan, Voranschlag und Uebernahmsbedingungen können von heute an bis am 22. d. M., Vormittags von 9-11 in meiner Wohnung eingesehen werden. Schriftliche Angebote hierauf wollen spätestens bis 23. d. M. bei mir abgegeben werden. Karlsruhe, den 20. August 1879.

**Th. Ziegler,**  
Kaiserstraße 14 a im 3. Stock.

**Stellen-Gesuche.**  
\*2.1. Ein junger Mann im Alter von 17 Jahren, welcher hier schon in einem vornehmeren Gasthofs als Hausknecht gedient hat und gutes Zeugnis aufweisen kann, sucht wieder als Hausknecht eine Stelle in einem Gold- oder Silberwaarenladen oder in einem Spezereiwarenlager oder sonst bei einer Herrschaft. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine perfekte Gasthaus- oder Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen sucht auf 1. September eine Stelle; ebenso suchen auf Michaeli bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Kinderfrauen und Mädchen Stellen. Näheres im Placirungs-Bureau von Frau Wagner, Waldstraße 75 im 3. Stock.

\* Ein zuverlässiger, tüchtiger Heizer und Maschinenwärter sucht eine Stelle und kann sofort eintreten; derselbe besitzt gute Zeugnisse. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine alleinstehende Frau aus besserer Familie, in Küche, Haushaltung und feinem Handarbeiten erfahren, sucht Stelle als Haushälterin bei einem älteren Herrn oder Wittwer mit kleiner Familie. Offerten bittet man sub C. C. 87 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Volontair!**  
3.1. Ein junger Mann, welcher am 1. Oktober d. J. seine Lehrzeit in einem Agentur- und Commissionsgeschäft beendet, sucht per Anfang oder Mitte Oktober behufs Ausbildung in der Buchführung eine Stelle als Volontair in einem Groß- oder Fabrikgeschäft. Geneigte Offerten bittet man unter Chiffre H. S. 1 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

**AVIS für Damen!**  
\* Glacehandschuhe werden nach amerikanischem System gereinigt, ohne Veränderung der Färbung noch Farbe, das Paar zu 15 Pf., und können in einer Stunde wieder abgeholt werden; Cravatten, Bänder, Foulards etc. werden chemisch gewaschen, das Stück zu 20 Pf.; Blumensträuße 10, parterre.

**Militärhandschuhwascherei.**  
\* Militärhandschuhe werden wie neu hergestellt, Preis sehr billig; auch werden sonst alle Arten Handschuhe gewaschen sowie Federn gekräuselt: Karlsstraße 41 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
1. Ein verheiratheter, noch jüngerer Mann von gutem Leumund, der eine Reise von

Jahren bei Großh. Nemtern, bei Herren Notaren und Advokaten gearbeitet hat, aber seit längerer Zeit ohne Beschäftigung ist, bittet wohlmeinende hiesige Herren Angestellte und Geschäftsmänner um geeignete Beschäftigung, sei es im Schreibfache in und außer dem Bureau oder durch Besorgung von Commissionen und Ausgängen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

\* Erbrüntenstraße 33, im Seitenbau, werden Schuhe und Stiefel geföhlt und reparirt sowie neue Arbeit angefertigt und solche wie billige Bedienung zugesichert.

**Zugelauenes Hündchen.**  
\* Ein gelblich weißes Hündchen ist zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: große Spitalstraße 2.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein noch gut erhaltenes Kinderwägelchen ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 71 im Hinterhaus.

2.2. Zwei Ziegen (Schweizer Rasse) und 1 Ziege und 1 Bock (diesjährige) sind billig zu verkaufen, ebenso ein eiserner Kochherd (System Unkel in Nassau) in der Dampfwaschanstalt von J. Hess in Beiertheim.

\* Mühlburg. Bei Adlerwirth Buselmeier sind etwa 3000 Centner Eis billig zu verkaufen.

2.1. Ein fast noch neuer, vorzüglicher Herd (Weißhühner) ist per 1. Oktober wegen Verletzung zu verkaufen: Werderstraße 20 im 2. Stock.

2.1. Eine rothe Plüschgarnitur (Sopha und 6 Sessel), geschmückt, Kuchbaum-Gestell, vorzüglich gearbeitet und gut erhalten, ist wegen Abreise zu verkaufen: Werderstraße 20 im 2. Stock.

\* Zu verkaufen 2 schöne Ficus und 1 Phylodendron perulatum. Zu erfragen Hebelstraße 6 parterre, links, von 9-12 Uhr.

2.1. Eine noch gut erhaltene Kinderbettlade in Kuchbaumholz mit Seegrasmatratze, ein gut erhaltenes Federrohr, 140 cm lang und 73 cm breit, eine noch neue tannene Bettlade mit Kuchbaumholzauflage, 2 m lang und 1 m breit, sowie ein neue Kuchbaumene Schiffschiff sind billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 40 im Seitenbau links.

\* Ein gut erhaltenes Regenfass mit Abflußrohr und Krähnen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kriegsstraße 88, jeweils Nachmittags von 2 Uhr an.

\* 2.1. Ein schöner Hund (Ulmer-Dogge), getigert, ist zu verkaufen: Kriegsstraße 47.

**Für Blumenfreunde.**  
2.1. Eine Anzahl hübscher Pflanzen, Blumenstücke, Cyben in Kästen, ein seltenes Exemplar Ficus (11 Fuß hoch), Gartenbank und Gartentisch sind wegen Abreise zu verkaufen: Werderstraße 20 im 2. Stock.

**Wirthschafts-Einrichtungen zu verkaufen.**  
Verschiedene Wirthschafts- und Speise-Büffets sowie eine große Anzahl Tische und Stühle werden mieth- oder kaufweise abgegeben in der Möbelhandlung und dem Vermietungsgeschäft von

**Ferd. Holz,**  
Waldhornstraße 19.  
Dasselbst ist eine sehr schöne, solid gearbeitete, vollständige Ladeneinrichtung zu verkaufen und würde sich dieselbe besonders für ein Pofamentiergeschäft eignen.

**Für Briefmarkensammler.**  
\* Eine hübsche Markenammlung ist billig zu verkaufen, sowie leere Packlisten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. **Ein gutes Pianino,** vollständig wie neu reparirt, ist um billigen Preis zu verkaufen: Ettlingerstraße 19 im 3. Stock.

\* **Pferdemist** ist zu vergeben: Amalienstraße 73.

**Kauf-Gesuche.**  
2.1. Ein Ladenschaft mit Schublade, der sich für ein Spezereigeschäft eignet, sowie ein Ladentisch nebst andern Einrichtungen für ein solches Geschäft werden zu kaufen gesucht. Offerten

wolle man Waldstraße 4 im Cigarrenladen abgeben.

\*2.2. Eine Gashängelampe oder Pyra und eine Gaslüstre werden zu kaufen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein guter Mattenfänger wird zu kaufen gesucht. Näheres bei G. Göring, Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

**Ein feuerfester Kassenhydrant,** gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe der Größe und des äußersten Preises unter Chiffre C. H. 420 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Klavier-Gesuch.**  
\*2.2. Ein durchaus gut erhaltenes Klavier wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe werden unter C. B. 1 im Kontor des Tagblattes erbeten.

**Copir-Pressen,** eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter P. besorgt das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. **Ankauf** von getragenen Herrenkleidern, Schuhen, Stiefeln zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man richten an Julius Weinheimer, Durlacherstraße 55.

**Ankauf** von Gold und Silber, Kleidern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Messing, Zinn, Kupfer und Makulatur. W. Bodenheimer aus Ettlingen. Adressen beliebe man abzugeben: Waldstraße 21 im 2. Stock und bei Thorwart Widmann am Mühlburgerthor.

**Zur gefälligen Beachtung.**  
6.1. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei  
S. Hüb, Rähringerstraße 64.

**Kost-Anerbieten.**  
\* Zwei solide Herren können an einem einfachen aber kräftigen Mittagstisch um billigen Preis Theil nehmen: Marienstrasse 7 im 3. Stock.

**Kalligraphie.**  
3.3. Nächsten Donnerstag eröffne ich meine diesjährigen 20stündigen Schönschreibkurse für Herren, Damen und Schüler. Lusttragende belieben sich zwischen 1-2 oder Abends zwischen 7-8 bei mir im „Rothem Haus“ anzumelden. - Von 5-6 werde ich einen unentgeltlichen Wiederholungskursus für solche ehemaligen Schüler geben, die ihre erlernte Schrift wieder vernachlässigt haben.  
**J. B. Ober,**  
Speziallehrer für Kalligraphie.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
**Frische holl. Soles**  
empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Preisgekrönt.**  
**Kronthaler Apollinis.**  
An natürlicher Kohlensäure reichstes Mineralwasser.  
**Haupt-Depôt:**  
**A. Kilber,** Karlsstraße 40.  
Niederlagen bei den Herren:  
G. Bronner, Wilhelmstraße 1,  
M. Hirsch, Kreuzstraße 3,  
K. Rusterer, Hotel 30,  
A. Kösch, Waldstraße, 3.1.  
F. Maisch, Ludwigplatz,  
B. Werle, Kaiserstraße 150,  
A. Roth, Ritterstraße,  
E. Salzer, Kaiserstraße 69,  
W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

**Schwabenkäfer!**  
Bestes Mittel zur Vertilgung derselben ist mein selbstgemahltes ächt persisches Insektenpulver.  
**Karl Roth,**  
Materialwaarenhandlung,  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

### Salicylsäure-Weinessig,

zum Einmachen das Beste, da die damit eingemachten Früchte nie dem Verderben ausgesetzt sind, empfiehlt pro Liter à 40 Pf.

**F. Bausback,**

6.6. Amalienstraße 53.

### Salicylsäure-Weinessig, Burgunder-Essig, Fruchtbranntwein etc.

empfehlen in bester Qualität die Materialwarenhandlung

**Karl Roth,**

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Ueber die **P. Kneifel'sche**

### Haar-Tinktur.

Wer an krankhaftem Ausfallen des Kopfhaares leidet und dasselbe nicht gänzlich verlieren will, möge mit vollem Vertrauen von der obigen (ärztlich auf das Würmische empfohlenen, amtlich geprüften) Tinktur Gebrauch machen. Daß dieselbe aber nicht allein das Ausfallen der Haare, sowie angehende Kahlheit sicher beseitigt, sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit vorhanden (was keineswegs so selten der Fall) selbst völlig kahlköpfigen ihr Haar wieder verschafft, ist durch glaubwürdige Zeugnisse hochachtbarer Personen aus allen Ständen (darunter selbst amtlich beglaubigte) zweifellos erwiesen und sind solche Zeugnisse auf Wunsch stets einzusehen an der alleinigen Verkaufsstelle für Karlsruhe bei **P. Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.** Preis pro Flasche 1, 2 u. 3 M. 8.7.

### Nechte

schwedische Zündhölzer  
mit deponirter Schutzmarke  
sowie **ächte**

### Wiener Zündhölzer

empfehlen

**Karl Malzacher,**

Kaiserstraße 76 (Englischer Hof),  
Eingang Karl-Friedrichstraße.

3.3.

### Gustav Menzel,



11 Waldstraße 11, eine Treppe hoch.

### Weisse Gardinen und Vorhänge

per Meter von 35 Pf. bis M. 2.50,  
**große Waffel-Bettdecken**  
per Stück 2 M. bis 10 M. empfiehlt  
in großer Auswahl und bekannt guten  
Qualitäten

### Oscar Beier

aus Plauen i. S.,  
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

### Das Reiseartikel-Magazin

von  
**J. Meyer, Sattler und Tapezier,**  
Kaiserstraße 136, empfiehlt:  
große Koffer für Damen und Herren, Handkoffer  
in allen Größen, Reisetasche, Umhängtaschen, Da-  
mentaschen, Geldtaschen, Touristentornister, Huts-  
schachteln, Feldflaschen, Trinkbecher, Mantelriemen  
u. s. w. zu billigen Preisen. Tapezierarbeiten jeder  
Art werden auf's Beste angefertigt; Reparaturen  
billigst.

\* **Reinster Bienenhonig,**  
in Gläsern abgefüllt, ist zu haben, so lange Vor-  
rath, bei  
**Wilh. Ziegler, Mehlhandlung.**

96	Kaiserstrasse	96
Grossen Lager.	<b>Joseph Halle,</b>	Besitzende Form.
	96 Kaiserstraße 96.	
	<b>Pariser Corsetten</b>	
zu	<b>Original-Fabrikpreisen.</b>	
●	<b>Billigste Preise.</b>	●

### Anzeige.

Rechten Weinessig zum Einmachen der Früchte  
den Liter zu 40 Pf. empfiehlt die Weinhandlung  
**J. F. Neck, Herrenstraße 64.**

### Deutscher Phönix.

Zum Abschlusse von **Mobiliar-,  
Waarenlager- und Gebäude-Fünfstel-  
Versicherungen** gegen **Feuersgefahr**  
bei obiger Gesellschaft empfiehlt sich  
der Hauptagent  
**Adolf Mondt,**  
Hirschstraße 9.

### Anzeige.

128. Sämmtliche **Wohnungsvermiedh-Pla-  
cate** zum Anhängen an's Fenster oder Hausvor-  
billig bei **Stöbe, Buchbinder, Werderstraße 10.**

### Wilhelm Pallmer,

Karlstraße 21,  
empfehlen sein reichhaltiges Lager in **ächten Brief-  
marken.**

\* **Frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste**  
empfehlen heute Abend  
**Karl Häuser, Kaiserstraße 127.**

empfehlen unter Garantie für Reinheit:

	per Flasche exklusive Glas		per Flasche exklusive Glas
Kaiserstähler	35	Ringelberger	10
Fischwein	45	Mulander	20
dto. I.	55	Affenthaler	—
Bühlerthaler	65	dto. Ansele	40
Marktgräfler	75	Burgunder II.	62
dto. I.	1	dto. I.	86

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Cigars, Rirschenwasser und Punschessenzen.

**Originalweine der „Achaia“,** deutsche Actien-Gesellschaft  
für Weinproduction in **Patras** (Griechenland).

Hauptniederlage der Magenbitter „**Alter Schwede**“ und „**Perkeo**“.  
Preisecourant und Proben stehen zu Diensten.

Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber, Fasantenstraße 2,**  
**Eugen Heiß, Herrenstraße 35, Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, Theodor Kling-  
gele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, Victor Merkle, Kaiserstraße 150, gegen-  
über der Infanteriekaserne, L. Mezger, Kaiserstraße 179, bei den fünf Verkaufsstellen des  
Lebensbedürfnissvereins und bei Max Ehinger, Hirschwirth in Belertheim.**

## Hch. Kreutz & Cie.,

**Asphaltgeschäft,  
Wiesbaden, Kreuznach und Karlsruhe.**  
— Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten von bestem natür-  
lichem Asphalt unter mehrjähriger Garantie.  
Bestellungen für Karlsruhe und Umgegend beliebe man auf unserem Bureau, Bahnhofstraße 10,  
und bei Herrn Hofwagner **L. Kautz, Waldhornstraße 14,** abzugeben.

### Bettfedernreinigung.

Ich erlaube mir, meine von hoher Behörde genehmigte **Cylinder-Dampfmaschine zur Rei-  
nigung der Bettfedern** in empfehlende Erinnerung zu bringen, bemerke besonders, daß meine Ma-  
schine die allein hier befindliche ist, welche heißen Dampf durch einen verschlossenen Dampfessel gibt,  
wobei die Bettfedern geruchlos und staubfrei bestens gereinigt werden. Auch werden die Bettstücke  
zum Waschen angenommen. Pünktliche Bedienung wird zugesichert und kann Jedermann auch auf  
seine Federn warten.  
**Frau Lorenz,**  
Amalienstraße 37, Hinterhaus, 2. Stod.

### Eisenbahn-Billets,

3 Stück I. Classe (Schnellzug) von hier nach **Basel** mit **Abstecher nach  
Baden** mit je 50 Pfund Freigepäck, gültig bis 9. September, und 2 Billets  
II. Classe von hier nach **Würzburg** sind billig abzugeben bei **Jg. Hödl,**  
gegenüber dem Hotel „**Grüner Hof**“.

### Geschäfts-Bureau B. Kossmann,

61 Ludwigplatz 61,  
empfiehlt sich zur Betreibung ausstehender Forde-  
rungen, Incasso, Versteigerungen, Fertigung aller  
schriftlichen Arbeiten: Bittschriften, Klagen, Ge-  
suche etc., übernimmt ganze Auktionsverkäufe, An- und  
Verkauf von Liegenschaften, beschafft Kapitalien,  
vermittelt Dienstpersonal jeder Art u. s. w. bei be-  
kannt solider Bedienung. 61.

### Anzeige.

\* Neues Sauerkraut und gesalzenes Schweine-  
fleisch sind zu haben bei  
**Max Zoller, Metzger,**  
Kronenstraße 34.

### Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche  
Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen  
hat, unsere inniggeliebte Gattin, Mutter und  
Schwester

**Blanka Solst,** geb. Kammerer,  
heute früh nach langem Leiden im Alter von  
28 Jahren zu sich zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Hermann Solst,**  
**Emil Kammerer.**

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag  
3 Uhr statt.  
Trauerhaus: Wilhelmstraße 4.

### Codes-Anzeige.

\* Verwandten, Freunden und Bekannten theilen  
wir die schmerzliche Nachricht mit, daß es Gott  
dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind

**Stephanie**

im Alter von 4 Jahren nach kurzer Krankheit zu  
sich zu rufen.

Dies statt besonderer Anzeige.

Karlsruhe den 19. August 1879.

Die trauernden Eltern:

**Stephan Dirchner & Frau.**

### Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zur Abend-  
unterhaltung am Samstag, Zahlreichem und  
pünktlichem Erscheinen sieht entgegen

**Der Vorstand.**

### Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Knabenturnen.  
**Der Vorstand.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer,** Berlin, Leip-  
zigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen,  
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in  
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

20. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 17	27" 10"	"	umwölkt

**Magau. Rheinwasserwärme**  
am 20. August 1879: 15 Grad.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheschließungen:

20. August. Karl Ebner, Hofmusikant, mit Clara Hildner,  
Brand.

#### Geburten:

18. August. Karl Hermann, Vater Hermann Bender,  
Schuhmacher.

18. " Otto Oskar Gustav, Vater Karl Haag, Post-  
schaffner.

19. " Albert, Vater Albert Albrecht, Assistent.

#### Todesfälle:

19. August. Stefanie, alt 4 Jahre, Vater Kaufmann  
Brenner.

19. " Rosa, alt 24 Tage, Vater Ladler Berton.

19. " Adolf, alt 2 Monate 9 Tage, Vater Schlosser-  
meister Parzby.

20. " Sibilla Haas, alt 62 Jahre, Witwe des  
Schuhmachers Haas.

## Mexikanischer Kaffee.

— Der früher bei Herrn **Hoffmann** verkaufte Kaffee ist mir nunmehr  
commissionweise zum Verkauf übergeben und kostet wie früher **Wk. 1** per Pfd.

**W. Gutekunst,**

Friedrichsplatz 8.

## Gelbe Fußbodenlack-Farbe

(Biebricher Lack)

In wenigen Minuten trocken.

Ich empfehle meine allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fußbodenlack-Farbe hier-  
mit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst  
hart und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Biebrich, im April 1879.

**Adolph Berger,**

Firniss-Fabrik, Rathhausstraße.

Verkaufsstelle bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

129.

## Durch Parthiekauf

sind wir im Stande, eine große Parthie

## fertiger Schuhwaaren

zu nachstehenden, ganz besonders billigen Preisen zu verkaufen:

Lasting-Frauenschnürstiefel . . . . .	Nr. 2 50.
" Frauenschnürstiefel (kleine Nr.) . . . . .	" 3.50.
" Mädchenstiefel für Kinder von 4—14 Jahren . . . . .	" 2.30.
Lederschnür- u. Knopfstiefel für Kinder bis zu 12 Jahren . . . . .	" 2, 3 u. 4.
Lederschnürstiefel mit Lackblatt für Kinder bis zu 6 Jahren . . . . .	" 1.50.
Lastingmorgenschuhe, Keil . . . . .	" 2.20.
Lastingpantoffeln . . . . .	" 1.40.
Wichsleder-Damenstiefel, genagelt . . . . .	" 4.—.
Chagrin- . . . . .	" 3.50.
Kidleder-Damenstiefel, große Nr., mit Blatt . . . . .	" 6 u. 7.
Serrenstiefeletten . . . . .	" 7, 8 u. 9.
Knabenstiefeletten . . . . .	" 5 u. 5.50.

Ganz besonders empfehlen wir:

Wiener Damenstiefel in Vachet-, Lack-, Kid- u. Seehundleder à Nr. 12.

" Molitreschuhe, hochfein . . . . . " 10.

33.

**J. & S. Hirsch, Kaiserstraße 125.**

## Garten-Salon-Rohrstühle

verkaufe wegen vorgerückter Saison zu sehr ermäßigten Preisen.

Zugleich empfehle ich einen prachtvoll gearbeiteten Tisch sowie amerik.  
Schaufelstühle.

**Jg. Hödl,** gegenüber Hotel Grüner Hof.

## Die Holzwaaren-Fabrik

von  
**Nikolaus Eckel in Kaiserslautern**

empfiehlt

## Bug-Jalousien mit Selbststellern

(Walzen- und Ringconstruction)

nebst

ornamentirten Schutz-Gallerien aus Zinkblech.

Zeichnungen und Preislisten liegen zur Ansicht auf bei meinem Vertreter,

Herrn **A. Römhildt, Sohn,**

2.1.

Academiestraße 1, Karlsruhe.

## Trotz der

um das Fünffache erhöhten Tabaksteuer ver-  
kaufen wir unsere sehr beliebten Havana, Su-  
matra-Havana etc. feinfarben Cigarren, so  
lange der Vorrath reicht, noch zu den billigsten Fa-  
brikpreisen. Besonders empfehlenswerth sind: **Blit-  
tar Felix Nr. 6 à 8, Sumatra Felix Nr. 5 à 9, Sumatra Felix & Java Nr. 4  
à 10, Sumatra Felix & Havana Nr. 3 à 11, Blitar Havana Nr. 2 à 12,  
Sumatra Havana à 14, rein Havana à 20 pro Kistchen von 250 Stück. Die wirklich  
gute Qualität und billigen Preise werden auch den verwichensten Raucher höchst zufrieden stellen.  
Probekistchen à 250 Stück pro Sorte versenden franco, bitten aber, den Betrag der Bestellung  
beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten.** **Friedrich & Co., Cigarrenfabrik in Leipzig.**

**Anzeige.**

Wir beehren uns, die Mittheilung zu machen, daß Herr August Schulz als Theilhaber in unser Leinen- und Wäsche-Detail-Geschäft eingetreten ist und wir für dasselbe die Firma

**Hofmann's Leinwand- & Wäsche-Fabrik**

angenommen haben.

Indem wir bitten, das bisher unserm Geschäfte sowie das dem Herrn August Schulz geschenkte Wohlwollen auch fernerhin bewahren zu wollen, zeichnen

hochachtungsvoll

**Heinrich Hofmann Söhne & Cie.**

2.1.

8.3. **Teigseife.**

Diese Seife ist entgegen anderen Seifen am Vorthellhaftesten im harten Wasser ohne Soda anzuwenden; wegen ihres billigen Preises — 25 Pfennige das Pfund — eignet sie sich zu allen Reinigungszwecken.

Zu haben bei den Herren:

**J. Bodenweber**, Kaiserstraße,  
**W. Erb**, Spitalplatz,  
**Karl Malzacher**, Kaiserstraße.

**G. Bronner**, Wilhelmsstraße,  
**Eugen Selsf**, Herrenstraße,  
**Victor Merkle**, Kaiserstraße.

**Anzeige.**

Ich benachrichtige meine verehrlichen Kunden, daß eine Schiffsladung **Ruhrer Fettschrot** für mich in **Magau** angekommen und eine weitere unterwegs ist.

Die Bestellungen pro Mitte und Ende August werden nun zur Ausführung gelangen und zwar in der Weise, daß jeder Empfänger einen Tag vorher vom Eintreffen der Kohlen in Kenntniß gesetzt wird.

**N. Nömhildt Sohn**, Akademiestraße 1.

2.1.

Die erwartete Schiffsladung

**Ruhrkohlen**

ist für mich eingetroffen und empfehle ich solche in bester stückreichster Qualität zu den billigsten Preisen.

**Ph. Bader, Holz- & Kohlen-Geschäft,**  
 227 Kaiserstraße 227.

Verwiegung auf meine Kosten auf einer hiesigen Stadtbrückenwaage.

Eine Schiffsladung

**prima Ruhrkohlen**

ist für mich in **Magau** eingetroffen, und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

**A. v. Steffelin,**

6.4. Bahnhofsstraße 44 und 46.

**Ruhrkohlen**

aus dem Schiff

empfehle billigst.

**Erste Sorte gewaschene Rußkohlen**

in schönen, großen Würfeln, durchaus griesfrei, frei hierher geliefert,

M. 1.12 per Zentner.

**Philipp Vomberg,**  
 Linkenheimerstraße 15.

Herr Ferd. Strauß, Hebelstraße 3,  
 Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,  
 nehmen gest. Aufträge entgegen.

3.2.

Frankfurter Geld-Curse am 19. August 1879.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	21-22
ditto in 1/2	16	21-22
Engl. Sovereigns.	20	39-44
Russ. Imperiales	16	70-75
Dukaten	9	58-63
al marco	9	60-65
Dollars in Gold	4	18-21
Hochhalt. Silber per Kilo	153.75	55.75
Reichsbank-Disconto	4 1/2	G.
Frankfurter Bank-Disconto	3 1/2	G.

**Fremde**

übernachteten hier vom 19. auf den 20. August.

**Erbprinzen.** Doultou m. Schwester u. Diocosen, Priv. v. London. Born, Rent. von Wiesbaden. Wasse, Rfm. v. Lidenfeld. Kleine, Rfm. v. Berlin. Kreidler, Rfm. v. Hannover. Reutler, Rfm. v. Wien.

**Geist.** Schuhmacher u. Sonner, Rf. v. Freiburg. Gleicher, Rfm. m. Frau v. Hebel. Geiser, Rfm. von Rhipingen. Wähler, Rfm. v. Beusdal. Giesler, Rfm. v. Oengen. Berthelmer, Cigarrenfabr. v. Ruchloch. Dr. phil. Haber, Weilsch, Geigeroff, Klotz, Sauerbronn, Kempf, Gastard, Gostiger u. Diech, Gewerbeschüler v. Mühlhausen.

**Goldener Adler.** Frau Gregor, Rent. m. Tocht. v. Stettin. Dr. Fern m. Frau v. Bangen.

**Goldener Karpfen.** Giesmann, Brauer v. Frankenberg. Schmidt, Bäcker v. Waldheim. Speidel, Rfm. v. Frankfurt.

**Goldene Traube.** Asal, Metzger von Forbach. Krauß, Schneidmstr. v. Graben. Frau Ggle m. Sohn v. Weilsenfuß. Kischer, Brauer von Zell. Hermann, Brauer v. Mannheim.

**Grüner Hof.** Frhr. v. Schwein m. Frau von Bassau. Zibauer m. Sohn v. Straßburg. Dr. Gurner v. Wien. Reuter, Fabr. v. Kopenhagen. Petry, Priv. m. Frau u. Fr. Beyer, Priv. v. Dortmund. Krause, Fabr. m. Frau von Leipzig. Krug, Reg. Assessor von Cassel. Schleiter, Fabr. v. Straßburg. Wotaj, Kreisgerichtsrath v. Stettin. Wähler m. Frau von Bismarck. Gihert, Rey u. Müller, Rf. v. Mannheim. Färber, Rfm. v. Frankfurt. Zahn, Rfm. v. Berghausen.

**Hotel Germania.** Schleißner, Hauptmann von Homburg. Serrant v. Angers. Saumonte m. Bruder v. Baden. v. Secht m. Frau von Wiesbaden. Viesler, Friedensrichter v. Sulzbach. Winard, Ad. olat v. Lille. Geymuller v. St. Petersburg. Pfeffer, Gutsbesitzer m. Sohn a. Hofstein. Nagel, Prof. v. München. Strauß jun., Bankier v. Offenburg. Frau Hauptm. Kote von Jettstein. Mithgrath, Pleut. v. Braunsberg.

**Hotel Große.** Schneider, Vice Kanzler v. Mannheim. Krall, Rent. m. Frau a. Amerika. Klinge, Fabr. v. Grefeld. Böhrer von Frankfurt. Hampe, Ing. von Hamburg. Gebauer, Priv. v. München. Wunderlich, Priv. v. Meran. Krämer, Priv. von Frankfurt. Löw, Rfm. v. Gobleng. Klein, Rfm. v. Elberfeld. Gelling, Rfm. v. Frankfurt. Leuter, Rfm. v. Dresden. Zahn, Rfm. v. Berlin. Bar, Kaufm. v. Stuttgart. Jassaur, Rfm. v. Offenburg. Reinhold, Rfm. v. Grefeld. Martini, Rfm. v. Berlin. Baler, Rfm. v. Nürnberg. Krip, Kaufm. von Straßburg. Gascard, Fabr. v. Iserlohn. Keten, Priv. v. Heilbronn. Dilten, Fabr. v. Varmen. Grandson m. Frau v. Pontarlier. Lehmar, Priv. von Leipzig.

**Hotel Stoffleth.** Keller m. Frau v. Offenburg. Mayer m. Frau v. Gfen. Spohnagel mit Sohn von Meran. Stroble, Kaufm. von Dinglingen. Frank und Schuhmacher, Rf. v. Heilbronn. Beck, Rfm. v. Friedrichshafen. Wanner, Fabr. v. Biebingen. v. Söll, Priv. v. Graz. Bohn, Priv. v. Ulm.

**Hotel Taubhäuser.** Baumann, Rfm. v. Stuttgart. Brenner, Rfm. v. Linde. Welser, Kaufm. von Wilingen. Krüger, Rfm. v. Stettin.

**Massauer Hof.** Baumann, Kaufm. von Rheinfelsheim. Weill, Rfm. v. Sulzbach.

**Prinz Max.** Gerastnow, Rent. v. St. Petersburg. Karbe, Rfm. v. Kassel. Groß, Rfm. von Mühlhausen. Bernheim, Rfm. v. Stuttgart. Löwenstein, Kaufm. von Offenburg. Luteur, Rfm. v. Kaiserlautern. Wink, Rfm. v. Newak. Corry, Rfm. v. Stuttgart. Weis, Rfm. v. Frankfurt. Wössel m. Frau von Gallers. Glaren, Medicinalrath m. Frau und Schwägerin von Schwertm. Oppert m. Fam. v. Paris. Görert m. Frau v. Halle.

**Nothes Haus.** Ober, Schreiblehrer v. Freiburg. Ullmer, Opernsänger v. Basel. Wundt, Oberlandesgerichtsrath m. Fam. v. Mannheim. Krebs, Dehan v. Oernsbach. Handelt, Priv. v. Frankenthal. Knoch, Kaufm. von Stuttgart. Rehter, Rfm. v. Mainz. Alfen, Fabr. v. Hirsch. Thoma, Fabr. v. Lohman. Buchert, Rent. v. New York.

**Schwarzer Adler.** Karl u. Johann Bende von Amsterdan.

**Silberner Anker.** Konrad, Apotheker v. Kirchardt. Nagel, Bahnstr. v. Blankenloch.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 21. August, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner über den Judasbrief.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.